



Bildquelle: Kaufmann

**Ausgezeichnet:** DI (FH) Mathias Simma, Ing. Anton Kaufmann und Mag. (FH) Christof Wirth (v. li.)

## Bestes Familienunternehmen in Vorarlberg

Nach Einschätzung von Experten sind 80% aller Unternehmen in Österreich in Familienbesitz. Familienunternehmen beschäftigen mehr als 79% aller Arbeitnehmer. Anstelle einer kurzfristigen Profitmaximierung liegt im Mittelpunkt der strategischen Ausrichtung des Familienunternehmens die Nachhaltigkeit des Unternehmens. Genau diese Kriterien erfüllt Kaufmann Bausysteme in Reuthe im Bregenzerwald. Diese markante familienunternehmerische Ausrichtung führte auch zur ehrenvollen Auszeichnung als das beste Vorarlberger Familienunternehmen 2009 im Rahmen einer großen Gala in Wien am 13. Mai.

Das Unternehmen Kaufmann Bausysteme ging 2003 aus dem Geschäftsbereich Bautechnik der Kaufmann Holz-Gruppe hervor und ist die engagierte Fortsetzung der über 55-jährigen Unternehmensgeschichte und dessen bisherigen Leistungen für den modernen Holzbau.

Das Unternehmen plant und realisiert im Industriebau wirtschaftliche und innovative Lösungen mit Holz. In den Geschäftsbereichen Hallen, Fassaden, Module und Hochregale werden 17 Mio. €/J Umsatz erzielt. Auf der Referenzliste des Unternehmens findet man renommierte Namen wie Hilti, BMW oder Mercedes.

## Holz ist Trumpf

Beim Holzbau- und Zimmermeistertag in Innsbruck präsentierte sich heuer die Holzbau-Branche gut aufgestellt. In Tirol beschäftigt man 1400



Bildquelle: DC-Messwerkzeuge, Imola Legno

**Gut gelaunt** am Zimmermeistertag – LIM Ing. Hermann Wurm, BIM Richard Rothböck und LIM-Stv. Manfred Saurer (v. li.)

10.000 Mitarbeiter. Der jährliche Umsatz liegt bei 1 Mrd. €. Bei 25% Holzbauanteil bei Ein- und Mehrfamilienhäusern und stark steigender Tendenz sieht es auch in der Zukunft rosig aus, wurde betont. „Wir haben in Zeiten der Wirtschaftskrise mit unserem Baustoff und all seinen Vorteilen einen echten Trumpf in der Hand“, freute sich Komm.-Rat Richard Rothböck bei einem Pressegespräch anlässlich des Branchentreffens. „Die Bundes- und Landesförderungen für thermische Sanierungen dürften die ohnehin schon gute Auftragslage noch deutlich verbessern. Die Förderungen werden im Spätsommer und Herbst richtig zu greifen beginnen. Aufstockungen und Sanierungen waren schon immer unsere Stärke. Die Branche erwartet sich dadurch heuer eine Zunahme der Aufträge um 20%.“

## Neue Messgeräte

Speziell für Zimmerer und Tischler präsentierte DS-Messwerkzeuge, Limburg/DE, auf der Ligna neue Messwerkzeuge. Im Laserentfernungsmesser Disto 05 erleichtert eine eingebaute Kamera Messungen im Außenbereich. Um auch bei einer maximalen Messdistanz von 200 m genau zielen zu können, wird im Display ist ein Fadenkreuz eingeblendet. Funktionen wie indirekte Höhemesung (Pythagorasfunktion), Neigungsmessung, Trapezmessung und eine Maßgenauigkeit  $\pm 1$  mm, machen das Gerät zu einem unentbehrlichen Hilfsmittel bei der Maßaufnahme im Freigelände, informierte das Unternehmen.

Speziell für Tischler entwickelte das Unternehmen den Linien-Lasermarker Gizmo-2003-N.

**Wir verkaufen:**  
**Eichen-Schnittholz bes./**  
**Eichen-Rundholz Kl. A, B, C**  
**Akazie-Schnittholz-Rundholz**  
 Ihr Partner in Ungarn:  
 HOLZ-HUNGARIA Kft, HU-8948 Nova  
 Tel. +36/ 20-983 0003, Fax +36/ 92-377129

Mitarbeiter. 180 Betriebe setzen jährlich 100 Mio. € um. Österreicherweit beschäftigen 2000 Holzbaunternehmen etwa

Dieser zeichnet sich durch die bewährten Laser-Linien-/Kreuzfunktionen, leuchtstarke Laserdioden und eine ausschaltbare Selbstnivellierung zum Anreißen von Schrägen aus. Um die Einsetzbarkeit des Gerätes auch auf große Entfernungen im Außenbereich (40 bis 80 m) zu gewährleisten, ist im Lieferumfang ein Laser-Handempfänger enthalten. Der Empfänger lokalisiert den Laserstrahl und zeigt die Nivellierhöhe im Display an. Bei DS-Messwerkzeuge informierte man, dass der Linien-Lasermarker im Innenausbau entscheidende Vorteile gegenüber dem Rotationslaser hat.

Mit dem digitalen Winkelmesser Angelo 25 cm bietet man eine Lösung für die Handwerkstasche. Mit 25 cm Länge ist der Winkelmesser stets griffbereit. Für die Übertragung von Winkeln verfügt das Instrument über eine Feststellschraube.

## Erdbebensicher wohnen

Das erdbebensichere Wohnmodul „Modulo Abitativo Antisismico“ präsentierte Anfang Juni Imola Legno. Das erste wurde bereits in das betroffene Gebiet nach l'Aquila versendet, dort dient es als Vorzeigeraum und Verkaufsbüro. Diese Module sind komplett vorinstalliert und mit einer Pelletsheizung ausgerüstet. Es besteht aus drei Zimmern und sechs Schlafplätzen, einem fertig eingerichteten Badezimmer sowie Küche und Wohnzimmer.

Ziel war es, eine modulare, flexible Struktur zu entwickeln, die schnell aufgestellt werden kann. BSP-Elemente von Mayr-Melnhof Kaufmann Gaishorn werden eingesetzt. Die Module können einfach transportiert werden und müssen nur noch auf der Baustelle angeschlossen werden. Das Projekt konnte gemeinsam mit Lugo Terminal realisiert werden. Die Konstruktion wurde hinsichtlich Erdbebensicherheit getestet. Werden mehrere Module zusammengefügt, erhält man die Möglichkeit einer einfachen Erweiterung. Jedes Modul verfügt über 41 m<sup>2</sup>.



**Erdbebensicheres Wohnmodul** „Modulo Abitativo Antisismico“ von Imola Legno